

# Renaturierung



## Salzbach/Matterain

Die Fische können nun ungehindert von der Aare in den Salzbach schwimmen, weil die Bachmündung flacher gestaltet wurde. Gleichzeitig wurde mit dem Projekt Platz für einen Laubfroschweiher geschaffen und die Waldparzelle aufgewertet.

### Aarezugang für Fische

Der Einlauf in die Aare wurde beim Salzbach/Matterain in der Gemeinde Radelfingen neu gestaltet. Durch die Verschiebung können die Fische nun ungehindert in den Salzbach gelangen. Weiter wurden Amphibientümpel geschaffen, insbesondere ausgerichtet auf den Laubfrosch. Eine angrenzende Waldparzelle wurde ökologisch aufgewertet. Mit den umgesetzten Aufwertungsmassnahmen wird die standorttypische bachbegleitende Vegetation bestmöglich gefördert.

### Uferschäden und Verlandungen behoben

Ebenfalls wurden mit dem Projekt Salzbach/Matterain bestehende Uferschäden und Verlandungen eliminiert.

Bei der Sunnhale wurde das Gefälle gleichmässiger und flacher ausgeführt sowie die Anströmung auf die Strassenunterquerung verbessert. Dies dient der freien Fischwanderung und dem Hochwasserschutz.

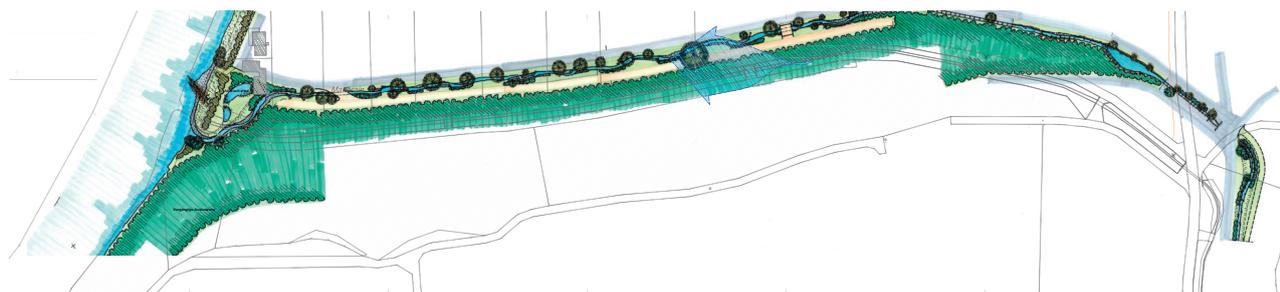
Die Gesamtprojektkosten von einer halben Million Franken werden gemeinsam durch Beiträge von Bund und Kanton, dem kantonalen Renaturierungsfonds und dem BKW Ökofonds getragen. Die Bauherrschaft besteht aus dem BKW Ökofonds und der Gemeinde Radelfingen.

### Der BKW Ökofonds

1 Rappen pro verkaufter Kilowattstunde Strom aus naturemade star-zertifizierter Wasserkraft fliesst in den BKW Ökofonds. Diese Fondsgelder werden

ausschliesslich für ökologische Aufwertungsmassnahmen verwendet. 150 Projekte konnten dadurch in den letzten 17 Jahren realisiert oder finanziell unterstützt werden. Im Jahr 2015 erhielt die BKW den Gewässerpreis Schweiz für ihr wegweisendes Engagement und ihre «Pionierarbeit zur Ökologisierung der Wasserkraft beim Wasserkraftwerk Aarberg». Im Frühling 2017 wurde die «Energieinfrastrukturlandschaft am Aare-Hagneck-Kanal» durch die Stiftung Landschaftsschutz Schweiz als «Landschaft des Jahres» ausgezeichnet. Preisträger waren der Kanton Bern, der Energie Service Biel/Bienne (ESB) sowie die BKW.

[www.bkw.ch/oekofonds](http://www.bkw.ch/oekofonds)



### Der RenF

Der Renaturierungsfonds (RenF) des Kantons Bern fördert die ökologische Aufwertung bernischer Gewässer. Der Fonds speist sich aus 10% der kantonalen Einnahmen aus der Wasserkraftnutzung. Die Gelder kommen beispielsweise Längsnetzungen von Hindernissen, Ausdolungen, Bach- und Flussrevitalisierungen, der Umgestaltung von Seeufern und Auenrevitalisierungen in allen Regionen zugute.

Der RenF unterstützt im Schnitt pro Jahr rund 50 Projekte mit Beiträgen in der Höhe von rund 4 Mio. Franken.

[www.be.ch/renf](http://www.be.ch/renf)

#### Baubeginn

Juni 2017

#### Abschluss

September 2017

#### Bausumme

500 000 CHF

#### Bauherrschaft

BKW Ökofonds und  
Gemeinde Radelfingen

#### Oberbauleitung

Peter Hässig, Hässig Consulting

#### Planer

Peter Röhliberger,  
Bettschen + Blumer  
Bauingenieure AG

#### Bauarbeiten

Fankhauser Tiefbau AG

#### Ökologische Baubegleitung

Jonas Keller, Alnus AG

#### Flussabschnitt

645 Meter, davon wurden  
515 Meter renaturiert

#### Fokus

Anlegen eines Laubfroschteichs,  
ökologische Aufwertung des  
Salzbachs

#### Geförderte Tiere

Fische, Laubfrosch

